

Presse-Information

Südzucker schließt Ausnahmejahr erfolgreich ab

Mannheim, 16. Mai 2013

Die Südzucker AG Mannheim/Ochsenfurt, Mannheim, steigerte im Geschäftsjahr 2012/13 (1. März 2012 bis 28. Februar 2013) den Konzernumsatz um 13 Prozent auf 7,9 (Vorjahr: 7,0) Milliarden Euro und das operative Ergebnis um 30 Prozent auf 974 (Vorjahr: 751) Millionen Euro. Der Anstieg des Konzernumsatzes stammte aus allen Segmenten. Einem sehr hohen Ergebnisanstieg in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres, der insbesondere durch die außergewöhnlich positive Entwicklung im Segment Zucker geprägt war, folgte eine Ergebnisentwicklung auf Vorjahresniveau. Das Segment Spezialitäten konnte erwartungsgemäß nicht an das Vorjahresergebnis anschließen; der Ergebnisrückgang vollzog sich in der zweiten Geschäftsjahreshälfte. Die Segmente CropEnergies und Frucht trugen zum deutlichen Ergebniszuwachs bei.

Erhöhung der Dividende um 0,20 Euro auf 0,90 Euro je Aktie

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der am 1. August 2013 stattfindenden Hauptversammlung eine Dividende von 0,90 (Vorjahr: 0,70) Euro je Aktie zur Beschlussfassung vor. Der Vorschlag trägt der erneuten deutlichen Ergebnissteigerung Rechnung. Auf der Grundlage von 204,2 (Vorjahr: 188,8) Millionen ausstehenden Stückaktien ergibt sich eine Ausschüttungssumme in Höhe von 183,8 (Vorjahr: 132,1) Millionen Euro.

Segment Zucker mit höherem Erlösniveau im ersten Halbjahr

Im Segment Zucker stieg der Umsatz deutlich auf 4.232 (Vorjahr: 3.728) Millionen Euro. Der Anstieg des operativen Ergebnisses auf 710 (Vorjahr: 511) Millionen Euro prägte wieder maßgeblich die Entwicklung im Konzern. Im ersten Halbjahr vollzog sich eine Angleichung der Marktverhältnisse in Westeuropa an das gesamteuropäische Niveau. Während im Vorjahr aufgrund unterschiedlicher Kontraktlaufzeiten zunächst nur das Preisniveau in Osteuropa angestiegen war, zogen ab Herbst 2011 die Erlöse in West-

Südzucker Aktiengesellschaft Mannheim/Ochsenfurt · Hauptverwaltung Mannheim · Postfach 10 28 55 · 68028 Mannheim
Hausadresse: Theodor-Heuss-Anlage 12 · 68165 Mannheim · Telefon 0621/421-205 · Telefax 0621/421-425

Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Hans-Jörg Gebhard · Vorstand: Dr. Wolfgang Heer (Vorsitzender), Dr. Lutz Guderjahn, Dr. Thomas Kirchberg, Thomas Kölbl, Prof. Dr. Markwart Kunz, Johann Marihart

Sitz der Gesellschaft: Mannheim – Registergericht: Amtsgericht Mannheim, Nr. HRB 0042

europa nach. Dies führte in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2012/13 zu einem deutlichen Ergebniszuwachs gegenüber dem noch schwächeren Vorjahreszeitraum. In der zweiten Geschäftsjahreshälfte stabilisierte sich die Erlösentwicklung bei nochmals gestiegenen Rohstoffkosten.

Mit einer Zuckererzeugung aus Rüben von rund 4,5 (Vorjahr: 4,9) Millionen Tonnen in der gesamten Südzucker-Gruppe konnte das Spitzenergebnis des Vorjahres nicht ganz erreicht werden. In der Kampagne 2012 wurden auf einer leicht gestiegenen Anbaufläche von rund 422.000 (Vorjahr: 412.000) Hektar circa 28,7 (Vorjahr: 31,3) Millionen Tonnen Rüben geerntet und ein theoretischer Zuckerertrag von 11,8 (Vorjahr: 13,4) Tonnen je Hektar erzielt. In den drei Raffinerien wurden 0,4 (Vorjahr: 0,5) Millionen Tonnen Rohrohrzucker raffiniert. Die Gesamtzuckererzeugung einschließlich Raffination betrug 4,9 (Vorjahr: 5,4) Millionen Tonnen.

Segment Spezialitäten mit Ergebnisrückgang aufgrund gestiegener Rohstoffkosten

Die Umsatzentwicklung im Segment Spezialitäten mit einem Anstieg um drei Prozent auf 1.862 (Vorjahr: 1.806) Millionen Euro war geprägt vom Umsatzzuwachs in der Division Stärke. Das operative Ergebnis im Segment Spezialitäten konnte mit 132 (Vorjahr: 149) Millionen Euro erwartungsgemäß nicht an das gute Vorjahresergebnis anknüpfen und lag nach der zunächst positiven Entwicklung im ersten Halbjahr in der zweiten Jahreshälfte deutlich unter Vorjahr. Dies ist einerseits auf den – gegenüber dem außergewöhnlich starken Vorjahr – deutlichen Ergebnisrückgang infolge stark gestiegener Rohstoffpreise in der Division Stärke zurückzuführen. Andererseits konnten auch die Divisionen Freiburger, BENE0 und PortionPack Europe in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld insgesamt nicht das Vorjahresergebnis erreichen.

Planung einer Weizenstärkeanlage am Standort Zeitz

Neben der bestehenden Zuckerfabrik und Ethanolanlage am Standort Zeitz ist die Errichtung einer Weizenstärkeanlage geplant. Mit dieser Anlage sollen schrittweise bis zu 140.000 Tonnen Weizenstärkeprodukte für die Lebensmittel- und chemische Industrie zur Verfügung gestellt werden. Darüber hinaus soll Gluten und Weizenkleie für die Vermarktung im Lebens- und Futtermittelbereich erzeugt werden. In der neuen Anlage in Zeitz werden direkt rund 80 zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen. Weitere rund 24 Arbeitsplätze werden für zusätzliche Instandhaltung und sonstige Leistungen in der Südzucker-Gruppe veranschlagt. Die Fertigstellung der Anlage ist für das erste Halbjahr 2015 geplant. Das Investitionsvolumen beträgt rund 125 Millionen Euro.

Auch CropEnergies baut neue Anlage in Zeitz

CropEnergies plant am Standort Zeitz außerdem eine Veredelungsanlage zur Herstellung von hochwertigem Neutralalkohol in Lebensmittelqualität. Damit erschließen sich CropEnergies weitere attraktive Absatzmöglichkeiten in traditionellen Marktsegmenten wie beispielweise der Getränke- und Kosmetikindustrie oder Pharmazie. In diesen ist die CropEnergies-Gruppe bereits mit Ryssen Alcools, Frankreich,

aktiv. Die Inbetriebnahme der Anlage mit einer Kapazität von 60.000 Kubikmeter Neutralalkohol pro Jahr ist für 2015 geplant. Das Investitionsvolumen beträgt rund 27 Millionen Euro.

Segment CropEnergies setzt dynamische Entwicklung fort

Im Segment CropEnergies wuchs der Umsatz auf 645 (Vorjahr: 529) Millionen Euro. Dieser Anstieg ist vornehmlich auf einen infolge höherer Produktion gestiegenen Ethanolabsatz zurückzuführen. Auch die höheren Erlöse für eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel trugen hierzu bei. Überproportional stieg das operative Ergebnis auf 87 (Vorjahr: 53) Millionen Euro an. Maßgeblich für diesen Ergebnisanstieg waren eine deutlich verbesserte Anlagenauslastung und der damit einhergehende Absatzanstieg. Darüber hinaus profitierte CropEnergies im Rohstoffbereich von einer frühzeitigen Getreidepreissicherung und dem flexiblen Rohstoffmix. In Verbindung mit den ebenfalls gestiegenen Erlösen für Ethanol sowie Lebens- und Futtermittel konnte der Effekt aus den deutlich höheren Getreidepreisen mehr als kompensiert werden.

Segment Frucht kann Kostensteigerungen ausgleichen

Im Segment Frucht stieg der Umsatz auf 1.140 (Vorjahr: 929) Millionen Euro. Hierzu trugen höhere Absätze sowie dem Rohstoffpreis folgende, insgesamt höhere Erlöse bei. Das operative Ergebnis im Segment Frucht lag im gesamten Verlauf des Geschäftsjahres 2012/13 über Vorjahr und erreichte 45 (Vorjahr: 38) Millionen Euro. Neben der erstmaligen Konsolidierung der Ybbstaler-Gesellschaften über das neu gegründete Joint Venture Austria Juice seit dem zweiten Quartal 2012/13 trugen Absatzzuwächse sowie höhere Erlöse dazu bei, die Kostensteigerungen auszugleichen.

Anzahl Mitarbeiter leicht erhöht

Im Geschäftsjahr 2012/13 hat sich die Anzahl der im Durchschnitt beschäftigten Mitarbeiter mit insgesamt 17.940 (Vorjahr: 17.489) etwas erhöht. Dabei blieb die Anzahl der Mitarbeiter in den Segmenten Zucker, Spezialitäten und CropEnergies nahezu konstant. Der Anstieg der Mitarbeiterzahl im Segment Frucht auf 5.184 (Vorjahr: 4.822) ist auf die erstmalige Einbeziehung der Ybbstaler-Gesellschaften zurückzuführen.

Prognose für laufendes Geschäftsjahr 2013/14

Im laufenden Geschäftsjahr 2013/14 wird bei einem leicht steigenden Konzernumsatz das operative Ergebnis – nach dem Rekordergebnis 2012/13 – deutlich auf rund 825 Millionen Euro zurückgehen. Damit bewegt sich Südzucker jedoch nach wie vor auf einem hohen Niveau und wird eine hohe Verzinsung auf das im Unternehmen eingesetzte Kapital erzielen.

Südzucker AG Mannheim/Ochsenfurt
 Zentralabteilung Öffentlichkeitsarbeit
 Dr. Dominik Risser
 Theodor-Heuss-Anlage 12
 68165 Mannheim
 Tel.: +49 621 421-205
 Fax: +49 621 421-425
 dominik.risser@suedzucker.de

Über die Südzucker-Gruppe

Südzucker ist mit den Segmenten Zucker, Spezialitäten, CropEnergies und Frucht eines der führenden Unternehmen der Ernährungsindustrie. Im traditionellen Zuckerbereich ist die Gruppe weltweit die Nummer eins mit 29 Zuckerfabriken und drei Raffinerien von Frankreich im Westen über Belgien, Deutschland, Österreich bis hin zu den Ländern Polen, Tschechien, Slowakei, Rumänien, Ungarn, Bosnien und Moldawien im Osten. Das Segment Spezialitäten mit den Bereichen Functional Food (BENEO), Tiefkühl-/Kühlprodukte (Freiberger), Portionsartikel (PortionPack Europe) und Stärke ist auf dynamischen Wachstumsmärkten tätig. Das Segment CropEnergies umfasst die Bioethanolaktivitäten in Deutschland, Belgien und Frankreich. Mit dem Segment Frucht ist die Unternehmensgruppe weltweit tätig, im Bereich Fruchtzubereitungen Weltmarktführer und bei Fruchtsaftkonzentraten in Europa in führender Position.

Mit 17.940 Mitarbeitern erzielte der Konzern 2012/13 einen Umsatz von 7,9 Milliarden Euro.

Konzernzahlen im Überblick:

Mio. €	2012/13	2011/12	+/- in %
Umsatzerlöse	7.879	6.992	12,7
EBITDA	1.248	1.015	22,9
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-274	-264	3,8
Operatives Ergebnis	974	751	29,6
Restrukturierung/Sondereinflüsse	-17	8	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit	957	759	26,1
EBITDA-Marge	15,8%	14,5%	
Operative Marge	12,4%	10,7%	
Return on Capital Employed	16,4%	13,2%	
Investitionen in Sachanlagen	338	276	22,5
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	183	10	> 100
Investitionen gesamt	521	286	81,9
Mitarbeiter	17.940	17.489	2,6

Segment Zucker im Überblick

Mio. €	2012/13	2011/12	+/- in %
Umsatzerlöse	4.232	3.728	13,5
EBITDA	832	626	32,7
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-122	-115	5,6
Operatives Ergebnis	710	511	38,8
Restrukturierung/Sondereinflüsse	6	13	-54,7
Ergebnis der Betriebstätigkeit	716	524	36,4
EBITDA-Marge	19,6%	16,8%	
Operative Marge	16,8%	13,7%	
Return on Capital Employed	22,5%	17,1%	
Investitionen in Sachanlagen	203	145	39,8
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	181	3	> 100
Investitionen gesamt	384	148	> 100
Mitarbeiter	8.034	7.976	0,7

Segment Spezialitäten im Überblick

Mio. €	2012/13	2011/12	+/- in %
Umsatzerlöse	1.862	1.806	3,1
EBITDA	214	231	-7,2
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-82	-82	0,5
Operatives Ergebnis	132	149	-11,4
Restrukturierung/Sondereinflüsse	-4	-3	8,6
Ergebnis der Betriebstätigkeit	128	146	-11,9
EBITDA-Marge	11,5%	12,8%	
Operative Marge	7,1%	8,3%	
Return on Capital Employed	9,5%	10,7%	
Investitionen in Sachanlagen	89	74	20,5
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	2	0	-
Investitionen gesamt	91	74	22,9
Mitarbeiter	4.401	4.381	0,5

Segment CropEnergies im Überblick

Mio. €	2012/13	2011/12	+/- in %
Umsatzerlöse	645	529	21,9
EBITDA	119	84	41,2
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-32	-31	2,2
Operatives Ergebnis	87	53	64,2
Restrukturierung/Sondereinflüsse	0	-1	-100,0
Ergebnis der Betriebstätigkeit	87	52	67,6
EBITDA-Marge	18,5%	15,9%	
Operative Marge	13,5%	10,0%	
Return on Capital Employed	17,3%	10,2%	
Investitionen in Sachanlagen	11	14	-22,9
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	0	0	-
Investitionen gesamt	11	14	-22,9
Mitarbeiter	321	310	3,5

Segment Frucht im Überblick

Mio. €	2012/13	2011/12	+/- in %
Umsatzerlöse	1.140	929	22,7
EBITDA	83	74	12,9
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-38	-36	7,0
Operatives Ergebnis	45	38	18,3
Restrukturierung/Sondereinflüsse	-19	-1	> 100
Ergebnis der Betriebstätigkeit	26	37	-29,1
EBITDA-Marge	7,3%	7,9%	
Operative Marge	4,0%	4,1%	
Return on Capital Employed	5,0%	4,7%	
Investitionen in Sachanlagen	35	43	-17,9
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	0	7	-100,0
Investitionen gesamt	35	50	-28,8
Mitarbeiter	5.184	4.822	7,5